

Protokoll

über die 1. Sitzung des Feuerschutzausschusses der Samtgemeinde Zeven am Mittwoch, dem 25.01.2017, 15:00 Uhr, Rathaus Zeven, Raum 203.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Detlef Tiedemann

Ausschussmitglieder

Ratsherr	Hermann Albers
Ratsherr	Günter Baden
Ratsherr	Jens Behrens
Ratsherr	Henning Fricke
Ratsherr	Rolf Grabowski
Ratsfrau	Ute Gudella-de Graaf
Ratsfrau	Susanne Mrugalla
Ratsherr	Jan Tobias Wendelken

Beratende Mitglieder

Ratsherr Hans Günter Krauskopf

Verwaltung

Gemeindebrandmeister	Siegfried Wischnewski
Stv. FBL Bürger, Ordnung und Verkehr	Ralf Cordes
Auszubildende	Sophie Paliokas
Protokollführerin	Alena Albers

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Tiedemann eröffnet die Sitzung um 15:01 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung wird **einstimmig** genehmigt.

3. Bericht

a) Samtgemeindeamtsrat Cordes berichtet zum Sachstand des Neubaus des Feuerwehrhauses in Badenstedt. Im Dezember 2016 wurden die Gewerke „Beton- und Maurerarbeiten“ und „Sanitär“ vergeben. Bisher wurde Baustrom und –wasser installiert und das Gebäude ausgewinkelt. Sobald das Wetter frostfrei ist, wird der beauftragte Maurer seine Arbeit aufnehmen.

FSchA am 25.01.2017 – 3. Bericht – **GM**, 3

b) Samtgemeindeamtsrat Cordes berichtet, dass in den Haushaltsplan 2017 Planungskosten in Höhe von 500.000 € für den Neubau des Feuerwehrhauses in Zeven eingeplant sind. Die Stadt Zeven habe am 7. Februar 2017 als Belegenheitsgemeinde zu entscheiden, ob das Grundstück am Südring für das Bauvorhaben zur Verfügung gestellt wird.

FSchA am 25.01.2017 – 3. Bericht – **GM**, 3

- c) Samtgemeindeamtsrat Cordes berichtet, dass die im Februar 2016 bestellten Tragkraftspritzenfahrzeuge mit Wassertank für die Ortswehren Wense und Rüspel am 10. Februar 2017 abgeholt werden.

FSchA am 25.01.2017 – 3. Bericht – **3, 2**

- d) Samtgemeindeamtsrat Cordes berichtet, dass im Dezember 2016 Herr Tobias Windt als neuer Ortsbrandmeister für die Ortswehr Badenstedt ernannt wurde. Er löst den bisherigen Ortsbrandmeister Herrn Matthias Dittmer ab.

FSchA am 25.01.2017 – 3. Bericht – **3**

- e) Samtgemeindeamtsrat Cordes berichtet, dass die Samtgemeinde Zeven die Firma „Schneider & Zajontz Gesellschaft für kommunale Entwicklung mbH“ mit der Kalkulation des Kostentarifs der Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehren beauftragt hat. Die gegenwärtige Satzung ist aus dem Jahr 1996 und wurde zuletzt im Jahr 2001 aufgrund der Einführung des Euros angepasst.

FSchA am 25.01.2017 – 3. Bericht – **3**

- f) Samtgemeindeamtsrat Cordes berichtet, dass die Aufgaben der Arbeitsgruppe „Fortentwicklung der Feuerwehren“ zukünftig an das kleine Kommando übertragen werden sollen. In diesem Zusammenhang soll das kleine Kommando dauerhaft um jeweils einen Ortsbrandmeister einer Ortswehr mit Grundausstattung aus den Gemeinden Elsdorf und Gyhum ergänzt werden.

Ratsherr Behrens erkundigt sich über die Nutzung des kostenlosen Eintritts im Aquafit durch die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren. Die Besucherzahlen im Aquafit durch Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren im Jahr 2016 sind als Anlage beigefügt (s. Anlage 1).

FSchA am 25.01.2017 – 3. Bericht – **3**

- Anlage 1

- g) Gemeindebrandmeister Wischnewski trägt die Einsatzzahlen aus dem Jahr 2016 vor. Danach haben die Feuerwehren der Samtgemeinde Zeven 217 Einsätze absolviert, die sich in 53 Brandbekämpfungen, 110 technische Hilfeleistungen und 54 Brandmeldeanlagen unterteilen.

FSchA am 25.01.2017 – 3. Bericht – **3**

- h) Gemeindebrandmeister Wischnewski berichtet, dass der Landkreis Rotenburg (Wümme) derzeit die Einführung der Software „Fire on“ vorbereitet.

FSchA am 25.01.2017 – 3. Bericht – **3, 1**

- i) Gemeindebrandmeister Wischnewski berichtet, dass sich die Alarm- und Ausrückeordnung weiterhin in der Umsetzungsphase befindet.

FSchA am 25.01.2017 – 3. Bericht – **3**

- j) Gemeindebrandmeister Wischnewski berichtet, dass das Land Niedersachsen eine Änderung des Niedersächsischen Brandschutzgesetzes anstrebt. Wesentliche Änderungen stellen die Anhebung der Altersgrenze für aktive Mitglieder sowie die Möglichkeit mehrerer Mitgliedschaften in verschiedenen Feuerwehren dar.

FSchA am 25.01.2017 – 3. Bericht – **3**

- k) Gemeindebrandmeister Wischnewski erläutert die aktuelle Mitgliederentwicklung in der Samtgemeinde Zeven. Derzeit zählen 26 Kinder, 73 Jugendliche und 860 aktive Mitglieder zur Freiwilligen Feuerwehr.

FSchA am 25.01.2017 – 3. Bericht – **3**

4. Projekt: Persönliche Schutzausrüstung
Samtgemeindeamtsrat Cordes erläutert die Vorlage. Der Feuerschutzausschuss beschließt **einstimmig**, wie vorgestellt vorzugehen.

FSchA am 25.01.2017 – Vorlage Nr. SG/033/2016-21 - 3

5. Fahrzeugbeschaffung
Samtgemeindeamtsrat Cordes erläutert ausführlich die Vorlage. Nach kurzer Beratung empfiehlt der Feuerschutzausschuss dem Rat **einstimmig**, Verpflichtungsermächtigungen für

- a) ein TSF-W für die Ortswehr Badenstedt in Höhe von 95.000 €
 - b) einen GW-L1 für die Ortswehr Zeven in Höhe von 150.000 €
 - c) ein TLF 3000 für die Ortswehr Heeslingen in Höhe von 235.000 €
- in den Haushalt 2017 einzustellen.

FSchA am 25.01.2017 – Vorlage Nr. SG/028/2016-21 – 3, 2

6. Bauvorhaben 2017

Samtgemeindeamtsrat Cordes führt in die Thematik ein und erläutert anhand einer Übersicht (s. Anlage 2) den Ist-Zustand der 23 Feuerwehrhäuser sowie die erforderlichen Bau-
maßnahmen.

Anschließend stellt Samtgemeindeamtsrat Cordes die im Haushaltsjahr 2017 geplanten Baumaßnahmen an den Feuerwehrhäusern in Wense und Sassenholz vor. Nach ausführlicher Beratung herrscht darüber Einigkeit, dass die Kalkulation für die geplanten Baumaßnahmen zu pauschal sei. Es wird daher beantragt, vor der Sitzung Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Gebäudemanagement der Samtgemeinde Zeven am 23.02.2017 eine weitere Sitzung des Feuerschutzausschusses einzuberufen. In dieser sind detaillierte Kostenaufstellungen nebst Skizzen vorzulegen.

Samtgemeindeamtsrat Cordes führt in die geplante Baumaßnahme am Dorfgemeinschafts-/Feuerwehrhaus in Wehldorf ein. Nach kurzer Beratung empfiehlt der Feuerschutzausschuss dem Rat **einstimmig**, Haushaltsmittel für einen Zuschuss an die Gemeinde Gyhum in Höhe von 25 % der Gesamtkosten des Umbaus, jedoch maximal in Höhe von 50.000 €, in den Haushaltsplan 2017 einzustellen.

FSchA am 25.01.2017 – Vorlage Nr. SG/029/2016-21 – 3, GM

- Anlage 2

7. Haushaltsplanung 2017

Samtgemeindeamtsrat Cordes erläutert die Vorlage und weist darauf hin, dass der Ansatz für Geschäftsaufwendungen von 26.800 € um 7.000 € auf 19.800 € zu reduzieren sei, da die Kosten für die Gebührenkalkulation geringer ausfallen als erwartet.

Auf Nachfrage des Ratsherren Krauskopfs wird die Erhöhung des Ansatzes für „Beschaffung von Ausrüstung und Bekleidung, Löschwasserstellen“ um ca. 80.000 € wie folgt begründet:

- Anschaffung von Wärmebildkameras für die Stützpunktwehren: 30.000 €
- Anschaffung von zwei Tragkraftspritzen: 28.000 €
- Anschaffung von 97 Feuerwehrhelmen (Material: Kunststoff): 20.000 €
- Baumaßnahmen Löschwasserstellen: Erhöhung um 6.000 € auf 18.000 €.

Der Feuerschutzausschuss empfiehlt dem Samtgemeinderat, unter Beachtung der Reduzierung des Ansatzes für Geschäftsaufwendungen um 7.000 €, **einstimmig** die Veranschlagung der im Haushaltsplanentwurf 2017 vorgesehenen Haushaltsmittel im Teilhaushalt 30-126 Brandschutz.

FSchA am 25.01.2017 – Vorlage Nr. SG/027/2016-21 – 3, 2

8. Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Ende der Sitzung: 16:42 Uhr

Detlef Tiedemann

Vorsitzende/-r

Ralf Cordes

Samtgemeindebürgermeister i. A.

Alena Albers

Protokollführerin